

Vertrauen in Bayerns Zahnärzte

Zwei Jahre Zahnarzt-Zweitmeinung

Als neutraler Service der bayerischen Zahnärzte für ihre Patienten hat sich die Zahnarzt-Zweitmeinung (ZZM) der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB) fest etabliert.

Ende 2006 ging die ZZM in München an den Start. Damals gab es Diskussionen, ob sie überhaupt nötig sei, da es ja die Patientenberatungsstellen, das Schlichtungswesen sowie das Gutachterwesen gäbe. Mittlerweile haben sich die Seriosität und Neutralität der ZZM durchgesetzt – die Beratungsstelle ist ein voller Erfolg. Nicht nur die Krankenkassen, auch immer mehr Zahnärzte empfehlen sie.

NEUTRALE BERATUNG

Die beratenden Zahnärzte sind neutral, da sie kein Eigeninteresse haben: Sie dürfen den Patienten drei Jahre nicht selbst behandeln. Nachdem die Patienten telefonisch einen Termin vereinbart haben, wird in der ZZM in einer entspannten Atmosphäre der Heil- und Kostenplan durchgesprochen und sie erhalten eventuell alternative Möglichkeiten aufgezeigt sowie die Aufforderung, sich bei Unklarheiten oder Missverständnissen noch einmal mit ihrem Zahnarzt in Verbindung zu setzen.

Die ZZM ist keine Konkurrenz zum niedergelassenen Zahnarzt: Die Patienten sind in der Regel gerne bei ihrem Zahnarzt in Behandlung. Falls



noch Erklärungsbedarf besteht, haben sie jedoch häufig Hemmungen, nachzufragen oder sich den Heil- und Kostenplan erneut erklären zu lassen. Diese Lücke schließt die ZZM: 98 Prozent der Patienten gingen zu „ihrem“ Zahnarzt zurück und ließen die geplante Versorgung durchführen. Ein Zeichen für die hohe Qualität der zahnärztlichen Behandlung in Bayern.

BERATUNGSZIEL ERREICHT

Bislang gab es – allein in München – 99 Beratungstage, an denen 754 Patienten beraten wurden. Davon waren

rund zwei Drittel Frauen. Seit Juli 2007 gibt es die ZZM auch in Nürnberg. Auch dort hat sie die Bevölkerung mit großem Interesse aufgenommen.

Jeder Patient erhält zum Abschluss einen Fragebogen. Über 92 Prozent der Befragten empfanden die Beratung als „sehr gut“ beziehungsweise „gut“. Die Frage, ob das Beratungsziel erreicht wurde, beantworteten 75 Prozent mit „ja“. Der Rest hat eine andere Erwartung gehabt oder keine Angaben gemacht.

WERDEN SIE AKTIV

Geben Sie Ihrem Patienten unseren ZZM-Flyer oder unsere Telefonnummer, falls Sie das Gefühl haben, er oder sie ist unsicher wegen einer Zahnersatzversorgung. Indem Sie Ihre Offenheit gegenüber einer Zweitmeinung zeigen, stärken Sie das vertrauensvolle Verhältnis zu Ihrem Patienten.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung: Telefon 089 72401-370. Flyer können Sie unter der Faxnummer 089 72401-291 bestellen.

STEFANIE SCHÖNKNECHT
KZVB-GESCHÄFTSBEREICH
ABRECHNUNG UND BERATUNG
ZAHNARZT-ZWEITMEINUNG

Die Zahnarzt-Zweitmeinung in München ist zur Terminvergabe montags, dienstags, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und freitags von 8 bis 10 Uhr telefonisch unter 089 72401-370 erreichbar.

Die Zahnarzt-Zweitmeinung in Nürnberg ist zur Terminvergabe telefonisch unter 0911 588883-27 erreichbar montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr.